

Nr. 4.

C

Ribnitz, den 11. Januar 1944

D 25 Unteroffizier, Kaufmännische Ausbildung
Paul Max Egon Werner Schlers, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Margaretenstrasse 5
ist am 30. August 1943, um 11 Minuten
in bei Tschistjajewo, östlicher Kriegsschauplatz gefallen.
D 25 Verstorbene war geboren am 4. Februar 1910

in Ribnitz

N. (Standesamt) Ribnitz Nr. 1571910

Vater: Johann Carl Heinrich Schlers, ver-

storben in Ribnitz.

Mutter: Louise Sophie Johanna Sophie
Schlers geborene Hesse, verstorben in Ribnitz

D 25 Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu Ribnitz
wohnhaften Betty Else Auguste Schlers
geborene Brissow.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Volkszählungs-
stelle für Kriegsgefangene vom 30. September 1943

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zur Verfassung: H. S.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 10. 4. 37 in Ribnitz

(Standesamt) Ribnitz Nr. 51/1937

Nr. 6.

c

Ribnitz — den 14. Januar 1944.

Der 44-Grenadier, Fußtruppoffizier Paul
Heinrich Friedrich Wilhelm Schmidt, gestorben
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Großhoffstraße 1,
ist am 21. O. August 1943 um 19 Uhr 30 Minuten
in Görlitz, Schlesien, Reserve-Lazarett — verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 19. August 1904
in Parchim

(Standesamt) Parchim Nr. 1481/1904

Vater: Heinrich Friedrich Johann Schmidt,
wohnhaft in Parchim

Mutter: Marie Friederike Henriette
Schmidt geb. Albrecht, wohnhaft in Parchim

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der zu
Ribnitz wohnhaften Elsa Anna
Kunna Schmidt geborenen Dobbertin.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Auskunftsstelle für
Kriegsverluste der Waffen-44 vom 14. Februar 1943

— Anzeigende

———
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: H. F.

Todesursache: infolge Verbrennung verschlossen

Geschließung des Verstorbenen am 23.9.1943 in Ribnitz

(Standesamt) Ribnitz Nr. 33/1943

Nr. 23.

c

Es sind ergänzend
zu merken, daß der
Treibstoff des Verstorbenen
einen Raupenfänger

Dribnitz, den 18. Februar 1944.

der Obergefreite Hans Hüggen
Südostbriet — war geschossen.
wohnhaft in Dribnitz, Hinterstraße 4 —
Dribnitz, den 22. September 1943 ist am 13. Juli 1943 um 14 Uhr 55 Minuten
in Alexino, östlicher Kriegsschauplatz verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 13. Mai 1922 —

in Rostock —

H (Standesamt) Rostock Nr. 68571922.)

Vater: _____

Mutter: Auguste Friedrike Wilhelmine
Südostbriet jetzt wohnt in Westendorf, wohnhaft
in Dribnitz. Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtswa-
kunftsstelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom
1. Februar 1944.
D Anzeigende

Zwei Zeilen zwischen geschrieben:
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Hes. f.

Todesursache: seinen Verwundungen folgen.

Eheschließung der Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 24.

Ribnitz, den 18. Februar 1945
D 14 Verneidet Wilhelm Hasso Ed
Otto Gössel, Kaufmännischer Angestellter, erzähler
wohnhaft gestorben in Ribnitz, Friedrich Lübeck und Sohn
ist am 31. Juli 1943, Todesstunde unbekannt
in Pochnowa, östl. Kreis Regessee langsam gefallen

D 15 Verstorbene war geboren am 26. Januar 1924

in Ribnitz

H. (Standesamt) *Ribnitz* Nr. 3/1924

Vater: Kapitän Willi Ernst Gottschlich
Gössel, verstorben in Hamburg.

Mutter: Antonie Lili Maria Anna Gössel
geborene Bärk, wohnhaft in Ribnitz.

D 16 Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige *Dr. Behmer-Hanssen*
Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 8. Februar

— Angeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: *Alois F.*

Todesursache: *gefallen*

Geschlechtung der Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt) _____ Nr. _____

Nr. 27

c

Ribnitz, den 23. Februar 1944.

D 25 Unteroffizier Bruno Karl Wilhelm Friedrich Peters, evangelisch, wohnhaft zuletzt in Ribnitz, August Brackmann Hof, ist am 7. September 1943, um 11 Uhr 5 Minuten in Swantow Kojé, östlich Kriegsgefangen gefallen.

D 25 Verstorbene war geboren am 16. September 1917 in Lüdershagen, Kreis Graubrook.

H. (Standesamt) Lüdershagen — Nr. 64/1921.

Vater: Wachmann Franz Hermann Albrecht Martin Peters, wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Anna Marie Elise Peters geborene Bräunmann, verstorben in Rostock.

D 25 Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtakademie Stelle für Kriegsgefangene und Kriegsverwundete vom 27. Januar 1943.

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Der Standesbeamte

Zur Verantwortung: H. S.

Todesursache: gefallen.

Bestattung der Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 28.

c

Datum: den 26. Februar 1944
des Obergrauadts, Landwirt Willi
Johannes Mehl Nijs, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Petersdorf ~~oder zuvor unbekannt~~
ist am 18. August 1943 um ~~um~~ 21 Uhr Minuten
in Ossija, östlicher Kriegsschauplatz ~~verstorben~~
D. 25 Verstorbene war geboren am 31. Dezember 1924
in Wismar

(Standesamt) Wismar Nr. 4/1925
Vater: Baues Willi Martin Robert Johannes
Nijs, wohnhaft in Petersdorf. —
Mutter: geborene Marie Nijs geborene
Rehl, wohnhaft in Petersdorf. —
D. 26 Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtakademie
Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 5. Januar 1944

Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: Oest.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt) _____ Nr. _____

Nr. 33.

C

Bildnitz, den 4. März — 1944

Der Gefreite und Hilfsarbeiter Walter August
Adolf Heinrich Koopmann, evangelisch _____,
wohnhaft in Petersdorf,
ist am 18. Juli 1943 um 17 Uhr 45 Minuten
in Kromy, östlicher Kriegsschauplatz, gefallen. verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 13. Juli 1909
in Petersdorf.

(Standesamt Kl. Radeberg, jetzt Graal-Müritz 18/1909.)

Vater: Albert Johann Friedrich Koopmann,
Arbeiter wohnhaft in Petersdorf,

Mutter: Anna Maria Koopmann geborene Millahn,
wohnhaft in Petersdorf.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wahrnehmungskunst-
stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 4. Februar 1944.

Der Anzeigende

Bereitgestellt, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: (R.R.)

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

nr. 35.

c

Ribnitz, den 10. März 1944.

D 44 Kornmann, Bäckeraufmann
Willi Ernst Vorik Bastels, gottgläubig —
wohnhaft zuletzt in Petersdorf —
ist am 30. September 1943 um 15 Uhr 10 Minuten
in Italien bei Preval, Italien gefallen verstorben:

D 45 Verstorbene war geboren am 22. August 1924
in Breesen —

(Standesamt) Behren-Lübeln, Mukly Nr. 47/1924,
Vater: Brafenwärter Johann Karl Christian
Bastels, wohnhaft in Petersdorf —

Mutter: Auguste Friederike Christiane Beste
Bastels geborene Klasen, wohnhaft in Petersdorf.

D 46 Verstorbene war — nicht — verheiratet —

Eingetragen auf mündliche schriftliche Anzeige der Auskunftsstelle
für Kriegsverluste der Waffen-44 vom 20. Januar 1944.

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: Hesel

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

bei Ausordnung Nr. 37
der Kriegsgefangenen
ausgetauscht
wurde und der
Todesfall bestätigt,
am 25. August 1942

Ribnitz, den 18.
Juli 1944.

der Name des
Vertretung
Oberst.

Ribnitz, den 15. März 1944

der Obergefreite Walter Gerhard Joachim Jauth

gestorben

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Schilderstraße 2

am 25. August 1943 um 10.30 Uhr unbekannt Minuten

in Belegjahr, östlicher Friedhofswegplatz, gefallen verstorben

Der Verstorbene war geboren am 28. Juni 1921 in Dierhagen

in

(Standesamt Ribnitz Nr. 77/1921.)

Vater: Kapitän Emil Heinrich Alfred Joachim Jauth, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Elise Anna Emilie Jauth geborene Andreis wohnhaft in Ribnitz

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmacht-
auskunftsstelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene
vom 10. Februar 1944.

Angewendete

eine Zeile zwischengeschrieben.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Im Vertretung: *Oberst.*

Todesursache: gefallen

Erstschließung des Verstorbenen am in

(Standesamt Nr.).

Nr. 41

c

Ortsterk _____, den 18. März 1944

Der Gefreite, Motorradfahrer Walter Willi Grisch
Lodemann _____, evangelisch _____,
wohnhaft zuletzt im Ribnitz, Heiligengeiststraße 10 _____,
ist am 27. Oktober 1943 _____ um _____ Uhr _____ Minuten
in St. Wochi, östlicher Kriegsschauplatz, gefallen. verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 12. November 1908
in Ribnitz _____

H. (Standesamt) Ribnitz Nr. 160/1908
Vater: Stadtrat Louis Ferdinand Theodor Lodemann
wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Anna Karolina Christine Lodemann geborene
Jelitski, wohnhaft in Ribnitz.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtauskunfts-
stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 23. Februar 1944.

D — Anzeigende

Borgelese, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
Im Vortretung: *R. S.*

Todesursache: gefallen.

Bestattung de — Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

16
12
Nr. 45.

c

Ribnitz, den 29. März 1944

der Feldwebel Hermann Berthold Gustav Hugo Westphal evangelisch, wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Kreisgrafschaft 14, ist am 26. Juli 1943 um 11 Uhr Minuten in Nisch-Mukanowa, östlicher Kriegsschauplatz gefallen, verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 15. November 1920 in Schönberg, Forsthof,

(Standesamt Marlow Nr. 79/1920.)

Vater: Förster Hugo Albrecht Johann Westphal, wohnhaft in Ribnitz

Mutter: Anna Maria Anna Paula Westphal geborene Jennerjahn, wohnhaft in Ribnitz

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtbauskunftsstelle für Kriegerverluste und Kriegsgefangene vom 1. Februar 1944.

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: *Reetz*

Todesursache: gefallen.

Beisetzung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 48.

c

Ribnitz, den 6. April 1944.
des Kaufmänners, Elektrotechnikers Adolf Hugo
Paul Waack — evangelisch —
wohnhaft zuletzt in Klockenhagen —
ist am 26. November 1943 um 15 Uhr 45 Minuten
in Potsdam, Hermannsweg 5 — verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 10. Dezember 1903
in Klockenhagen —

(Standesamt Ribnitz Nr. 152/1903)
Vater: Ludwig Waack, Landwirt.
verstorben in Klockenhagen —
Mutter: Wilhelmine Waack geborene
Kolgov, wohnhaft in Klockenhagen
Der Verstorbene war — nicht — verheiratet geschieden.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige Dr. Behnke, Standesbeamter für Kriegsverwunde und Kriegsgefangene vom 16. März 1944

D Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: H. J.

Todesursache: Hautphlegmone Usämissches Gorna

Eheschließung des Verstorbenen am 24. II. 1931 in Ribnitz
(Standesamt Ribnitz Nr. 56/1931.)

Nr. 62

Statt November
mit es
"Januar"
heissen.
Vor Abschluss der
Eintragung be-
richtigt.

Der Standesbeamte.
In Vertretung:

(Kleb.)

Orbitz, den 3. Mai 1944

der Gartner, Gefreite Paul Albert Heinrich Walle-
Stuth, evangelisch-
wohnhaft undet in Orbitz-Körkowitz Lanthaus Eichmann
ist am 20. December 1943 Soldat unbekannt
in Novo Dnyipronka, östlicher Frontsaum, gefallen.

Der Verstorbene war geboren am 4. November 1911

in Frostack.

(Standesamt) Frostack Nr. 27/1911.

Vater: Jannemann Stuth, wohnhaft in Frostack.

Mutter: Wilhelmine Stuth geborene Rupp, wohnhaft
in Frostack.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit Elli Anna Anna
Rohde, wohnhaft in Orbitz-Körkowitz.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtakten-
stelle für Kriegerverluste und Kriegsgefangene vom 12. April 1944

D — Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: (Kleb.)

Todesursache: gefallen.

Beisetzung des Verstorbenen am 30.4.1944 in Orbitz

(Standesamt) Orbitz Nr. 37/1944

Nr. 64.

Ribnitz — den 5. Mai 1944

der Ehefrau, Schlosser Adolf Hans Theodor
Karl Regelien, evangelisch —
wohnhaft zuletzt in Ribnitz Friedliche Heimat 7
ist am 14. Juli 1943, um Uhr Minuten
in Blamelewaja, offizielles Kriegsschauplatz verstorben

Der Verstorbene war geboren am 21. Januar 1921 —

in Ribnitz (Standesamt) Nr. 12/1921

Vater: Adolf Hermann Karl Regelien,
wohnhaft in Plan.

Mutter: Elsa Louise Anna Regelien
geborene Dringoan, wohnhaft in Ribnitz

D. 15 Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Gingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmachtsamtes
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 1. April 1944

D. Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Der Standesbeamte

In Vertretung: H. S. F. —

Todesursache: gefallen.

Eheschließung der Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr.

65.

c

eingezogen
in die Wehrmacht
als Soldaten
unterstellt.
seiner Zeit
zum ersten
Krieger der
Wehrmacht
verdienten
Leistung
gefallen

Ribnitz, den 5. Mai 1944.

der Matrosen gefeierte Hering Friedrich
Friedrich Schwerin evangelisch
wohnhaft zuletzt in Jänsdorf
ist am 26. September 1943, Todesstunde unbekannt
in Livoorno gefallen. verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 12. Januar 1925
in Mönchhagen

(Standesamt Volkenhagen — Nr. 4/1925)

Vater: Wilhelm Johann Martin Schwerin,
wohnhaft in Mönchhagen.

Mutter: Anna Gustava Sophie Schwerin
geborene Wilken, wohnhaft in Mönchhagen.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtauskunftsstelle
für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 19. Februar 1944.

D. Anzeigende

Vorgelesen, geschmiedt und unterschrieben

Der Standesbeamte

Zustellung: Heß J.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 74.

c

Ribnitz, den 6. Juni 1944.

Des Gefäts, Sohnes Wilhelm Paul Ernst
Siemps _____ evangelisch -
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Verlängerungskai
ist am 26. Februar 1942, um 11 Uhr Minuten
in bei Falinsdorf, Fischer Kriegsschauplatz ^{verstorben} gefallen.

Der Verstorbene war geboren am 14. September 1913

in Gelbensande, Amtshof (Fors Malchin)

(Standesamt Kloster Ribnitz, jetzt Graal Nr. 22/1913)

Vater: Wilhelm Carl Friedrich Siemps.

zuletzt wohnhaft in Ahnenkogen

Mutter: Anna Caroline Friederike
Siemps geborene Kofahl, wohnhaft in Ribnitz

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet mit der in Ribnitz
wohnhaften Katharina Paula Friederika Anna
Siemps geborenen Scheibenmantel.

Gingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Altenstaatsanwalt
Stelle für Kriegsverlust und Kriegsgefangene vom 3. Mai 1942

D— Unzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: H. G. T.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 20.9.1941 in Malchin
(Standesamt Malchin Nr. 38/1941).

Nr. 75.

c

Er wird erinnert
dass das Schriftliche
der Verstorbenen
nicht vor
den 22. September 1948
auszudecken
ist
in
Lrehlan

Ribnitz — den 6. Juni 1944.

D 65 Granadier Heinrich August Wilhelm
Albert Rohde — evangelisch —
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Körkwitz —
ist am 18. September 1943 ~~um 11 Uhr 3 Minuten~~
in Andejewka, östlicher Kriegschauplatz ~~verstorben~~.

D 65 Verstorbene war geboren am 23. April 1923

in Ribnitz

(Standesamt Ribnitz Nr. 48/1923)

Vater: Landwirt Adolf Wilhelm Johannes
Rohde, wohnhaft in Ribnitz, Körkwitz.

Mutter: Frau Hermine Helene Rohde
geborene Döp, wohnhaft in Ribnitz, Körkwitz.

D 65 Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtankunft=
stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 22. Mai 1944.

D Ungeheirathet

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Verfassung: Hes. V.

Todesursache: gefallen

Eheschließung des Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 76

c

Ribnitz, den 10. Juni — 1942

Der Oberleutnant Bühlerrevisor Karl Hermann Eppeler — evangeliisch

wohnhaft zuletzt in Borg — Todesstunde unbekannt

ist am 3. Oktober 1943 um Uhr Minuten

in Troschkestrasse Kriegschauplatz, gefallen. verstorben

Der Verstorbene war geboren am 9. April 1915
in Mepstetten, Mrs. Balingen

(Standesamt Mepstetten, Mrs. Balingen — Nr. 25/1915)

Vater: Fabrikbesitzer Friedrich Hermann Eppeler,
wohnhaft in Mepstetten.

Mutter: Maria Agnes Eppeler geborene Roth,
zuletzt wohnhaft in Mepstetten.

Der Verstorbene war — mit — verheiratet mit der in Borg
wohnhaften Klavine Ottilie Agathe Eppeler geborenen
Wessel.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtkau-
kunftsstelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 11. Mai 1942

D — Angeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Pleß f.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung des Verstorbenen am 18. 4. 1942 in Ribnitz/
(Standesamt Ribnitz — Nr. 20/1942)

Nr. 78.

c

Ribnitz, den 13. Juni 1944
die Hilfsarbeiterin Anna
Mereukowa, orthodox
wohnhaft in Ribnitz, Gemeinschaftslage
hat 12. Juni 1944 um 15 Uhr 30 Minuten
in Ribnitz im Gemeinschaftslager ein verstorben.
 Verstorbene war geboren am _____

in _____

(Standesamt) _____ Nr. _____

Vater: _____

Mutter: _____

Verstorbene war nicht verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Hetaunne
Anna Müller, wohnhaft in Ribnitz.
Die Anzeigende ist dem Standesbeamten
bekannt. Sie erklärt, sie sei bei der
Totgeburt nichts gewesen.
Keine Zeile zwangserkorebet.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anna Müller.

Der Standesbeamte
In Vertretung: Heß.

Todesursache: _____

Geschleifung der Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt) _____ Nr. _____

Mutter geb. 27.7. 1925 in Maranewowka, Russ.

Nr. 79.

c

Ribnitz, den 15. Mai 1944.

der Jäger, Landrat Heinz Robert
Bernes evangelisch

wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Freudenberg,
ist am 21. März 1943, Totstund um 11 Uhr Minuten
in Wittenb., Kriegsgefangen 906 östlicher verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 28. Februar 1922

in Oberholz

(Standesamt Oberholz, Westfalen Nr. 186/1922.)

Vater: Landwirt und Hacksatt Adolf Bernes,
wohnhaft in Ribnitz, Freudenberg.

Mutter: Amalie Wilhelmine Bernes ge-
borene Hohenlohe, wohnhaft in Ribnitz, Freudenberg.

Der Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtlaunstempf=
stelle für Kriegsverwundete und Kriegsgefangene vom 17. April 1944.

D. Anzeigende

eine Reihe zwischen geschrieben.
Vorgetragen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: Hes t.

Todesursache: Seinen Verwundungen zufolge.

Bestattung de Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

Rett. Ribnitz Nr. 81.
am 15.

c

"Neuhof"

heissen.

der Obergefreite, Kaffehaus Jäger Ferdinand

Vor Namens- Name Friedrich Neumann, evan geliebte

in Dienstzeit wohnhaft zuletzt in Ribnitz.

Wichtigkeit ist am 24. August 1943 Todesstund unbekannt

in Mauerstraße ist am 24. August 1943 Todesstund unbekannt

in Ribnitz bei Tschirupachowka, östlich von Kriegs verloren

Aet. f. D. d. Verstorbene war geboren am 18. September 1916

in Volk - Regow

N. (Standesamt) Viechlübbe bei Parchim Nr. 6/1916.)

Vater: _____

Mutter: Frieda Anna Martha Neumann,
jetzt verheiratete Hardorff, wohnhaft in Malchow.

D. d. Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige des Wehrmarktausschusses
Mühle für Kriegsverlust und Kriegsgefangene vom 13. Sept. 1944.

D. Angelegende

— Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte
In Vertretung: A. f.

Todesursache: gefallen.

Eheschließung der Verstorbenen am _____ in _____
(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 83.

c

Ribnitz, den 19. Juni 1944.

des Gefreite, Rudolf Gehrard Theo Willy
Hermann Künzmann, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Ribnitz, Kloster 15
ist am 3. September 1941, Todesstund unbekannt
in bei Tretjakowo, östlich Kriegsschauplatz gefallen.
verstorben.

D.L. Verstorbene war geboren am 14. Mai 1919

in Mecklenburg

(Standesamt Mecklenburg Nr. 10/1919.)

Vater: Walter Emil Paul Künzmann,
verstorben, zuletzt wohnhaft in Ribnitz.

Mutter: Emilie Mathilde Künzmann
geborene Müller, wohnhaft in Ribnitz.

D.L. Verstorbene war — nicht — verheiratet

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtaufklärfungs
Stelle für Kriegsverluste und Kriegsgefangene vom 29. April 1944.

D. Anzeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Der Standesbeamte

Zustellung: Gerd J.

Todesursache: gefallen.

Erhebung der Verstorbenen am _____ in _____

(Standesamt _____ Nr. _____).

Nr. 84.

c

Ribnitz, den 23. Juni 1944.

Der Gefreite, Landwirt Heinrich Ernst
Albert Alfred Koopmann, evangelisch,
wohnhaft zuletzt in Neuhof
ist am 7. Februar 1943, um Uhr
in bei Haariskol, Kriegslazarett 4/607 verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 25. Dezember 1910
in Neuhof

(Standesamt) Graal Nr. 24/1910
Vater: Ernst Johann Joachim Friedrich Koopmann
Landwirt, wohnhaft in Neuhof bei Ribnitz
Mutter: Frieda Anna Friederike Koopmann
geborene Gräfmann, wohnhaft in Neuhof bei Ribnitz
Der Verstorbene war nicht verheiratet mit der Tochter
bei Ribnitz wohnhaften Liselotte Koopmann
geborenen Spelt.

Eingetragen auf mündliche — schriftliche — Anzeige der Wehrmachtans-

truppstelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene vom 2. Juni

D Unzeigende

eine Zeile zwischen geschriften.

Vorgelesen, genehmigt und

unterzeichnet

Der Standesbeamte
In Vertretung: Hes f.

Todesursache: seinen Verwundungen wegen.

Eheschließung des Verstorbenen am 24.5.1940 in Ribnitz

(Standesamt) Ribnitz Nr. 39/1940

Ribnitz, Am. 6.
September 1947.

Nr. 90.

auf Anordnung
des Amtsgerichts
Rostock wird be-
richtigt von
Markt, Kapo der
Grenzpolizei des
Verwaltungsbereiches
"Mutroffizier"
was.

Der Marktbericht
in Bezug auf:
Herrn

Ribnitz, den 30. Juni 1947
der Obergefechte, Landesf. Landwirt
Paul Franz Schmitendorf, evangelisch
wohnhaft zuletzt in Neuheide
ist am 23. November 1943 Todessturz unbekannt
in Tschepajewa, d. Kriegsgefangenlager gefallen

9. März 1913

(Standesamt) Ribnitz Nr. 26/1913

Vater: Johannes Schmitendorf
Landesf. zuletzt wohnhaft in Neuheide

Mutter: Anna Schmitendorf geborene
Hoens, wohnhaft in Neuheide

Der Verstorbene war nicht verheiratet seitdem er in
Neuheide wohnhaft in Soda Villa

Emmi Schmitendorf geborene Belman

Eingetragen auf mündliche schriftliche Anzeige der Wehrmachtkan-

Kunststelle für Kriegsgefangene und Kriegsgefangene vom II. Weltkrieg

D. Angezeigende

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Der Standesbeamte

In Vertretung: Hesf.

Todesursache: gefallen.

Bestätigung der Verstorbenen am 16. 4. 1937 in Ribnitz
(Standesamt) Ribnitz Nr. 31/1937